

Kinder, die selbstständig lernen können, sind nicht einfach auf sich allein gestellt – sie haben gelernt, ihren eigenen Lernprozess zu gestalten. Das ist eine Kompetenz, die wir am Bildungspunkt Eggerberg gezielt aufbauen.

Selbstständiges Lernen ist kein Schalter, den man umlegt. Es braucht Zeit, Begleitung und ein klares System – das von Anfang an, aber in kleinen Schritten eingeführt wird.

WAS BEDEUTET DAS KONKRET?

Jede Lerneinheit enthält dieselben fünf Elemente – von Anfang an:

Orientierung	Wo arbeite ich? Was brauche ich? Wie richte ich mich ein?
Ziel setzen	Was will ich heute erreichen? Was genau soll am Ende fertig sein?
Arbeiten	Selbstständig arbeiten – und wissen, wann und wie man Hilfe holt.
Aufräumen	Material versorgen, Arbeit dokumentieren.
Reflexion	Was habe ich geschafft? Was war schwierig? Was nehme ich mir vor?

Was sich verändert, ist nicht das Was – sondern das Wie viel Begleitung.

WIE DER AUFBAU AUSSIEHT

Am Anfang

Die Lernbegleitung plant mit dem Kind gemeinsam. Aufgaben sind vorbereitet, Ziele werden zusammen formuliert, Fragen werden gestellt – und das Kind antwortet, überlegt, entscheidet mit.

Mit zunehmender Erfahrung

Das Kind übernimmt mehr Verantwortung: Es wählt selbst, was es zuerst macht, formuliert sein Ziel, richtet sich ein. Die Lernbegleitung schaut hin und gibt Rückmeldung.

Wenn es gut läuft

Das Kind plant, arbeitet, reflektiert – weitgehend eigenständig. Die Lernbegleitung begleitet, ist da, greift bei Bedarf ein.

Es gibt keine fixen Stufen. Die Lernbegleitung beobachtet jedes Kind individuell und entscheidet, wann mehr Eigenverantwortung

UNSERE WERKZEUGE

- **Einstiegsblatt:** Strukturiertes Blatt mit vorbereiteten Aufgaben und geführten Fragen – ideal für den Einstieg.
- **Arbeitsplan:** Offeneres Format: Das Kind plant selbst, die LB gibt Rückmeldung.
- **Lernjournal / LearningView:** Digitales Journal für Reflexion, Ziele und Lernspuren – wenn das Kind bereit ist.

WAS SIE ZU HAUSE TUN KÖNNEN

- Fragen Sie nicht nur «Was hast du gemacht?» – sondern auch «Was wolltest du erreichen?»
- Lassen Sie Ihr Kind selbst entscheiden, wo und womit es zu Hause arbeitet.
- Wenn etwas nicht klappt: Gemeinsam überlegen, nicht übernehmen.
- Fehler und Umwege sind Teil des Lernens – auch hier.